



**UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN**

Universitätsbibliothek Paderborn

Arbeitsbericht

**Universität Paderborn / Lehrstuhl für Wirtschafts- und
Fremdenverkehrsgeographie**

**Paderborn, 1998/2002; 1998/2008; 1998/2009; 1998/2011; damit
Ersch. eingest.**

3 Die Forschungs- und Arbeitsschwerpunkte

urn:nbn:de:hbz:466:1-29511

Die Jury des Wettbewerbs



spricht


Prof. Dr. Albrecht Steinecke

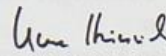
- Universität Paderborn -

ihre Anerkennung aus.

Herr Professor Steinecke setzt sich
in hervorragender Weise für die
Berufsvorbereitung seiner Studenten ein.

Bochum, im Dezember 2006


Für die Jury


Für UNICUM BERUF

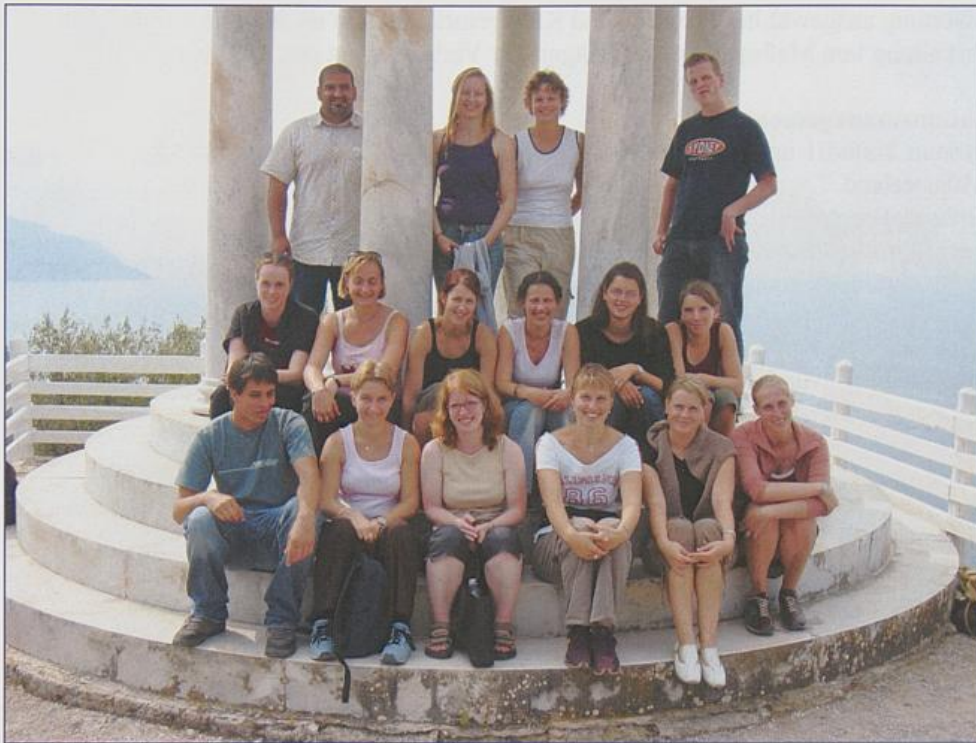
Aufgrund seines großen Engagements bei der Betreuung von Studierenden wurde Prof. Dr. Steinecke im Jahr 2006 zum „Professor des Jahres“ nominiert. In dem bundesweiten Wettbewerb, der von der Zeitschrift „Unicum“ durchgeführt wurde, zählte er in den Geistes- und Sozialwissenschaften zu den zehn besten Hochschullehrern.

Dr. Viachaslau Nikitsin, M. A., Diplomlehrer (seit 2005)

- 1989-1994 Studium der Geschichte, Germanistik, Pädagogik und Psychologie an der Belarussischen Staatlichen Pädagogischen Universität Minsk, Republik Belarus
- 1994-1995 Lehrtätigkeit in Belarus und am Pelizaeus-Gymnasium in Paderborn
- 1995-2001 Studium der Geographie mit Schwerpunkt Tourismus an der Universität Paderborn
- 2001-2004 Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Projektleiter am KMU-Institut gGmbH und InBIT gGmbH in Paderborn
- seit 2004 Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Projektleiter an der Kaufmann Unternehmensberatung GmbH in Bad Segeberg
- 2005-2008 und seit 2010 Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Projektleiter am Lehrstuhl für Wirtschafts- und Fremdenverkehrsgeographie an der Universität Paderborn

3 Die Forschungs- und Arbeitsschwerpunkte

Am Lehrstuhl für Wirtschafts- und Fremdenverkehrsgeographie wurden im Zeitraum 1998-2011 zahlreiche **Drittmittelprojekte** durchgeführt - als Forschungsprojekte bzw. auch als Beratungsprojekte. Im Folgenden werden zunächst exemplarisch einige Projekte erläutert, in denen sich die inhaltlichen Schwerpunkte widerspiegeln; anschließend erfolgt eine Auflistung weiterer Projekte:



Praxisorientierte Lehrveranstaltungen spielten im Magisterstudiengang „Geographie mit Ausrichtung Tourismus“ an der Universität Paderborn eine wichtige Rolle: Im Sommersemester 2003 hat eine Gruppe von Studierenden unter Leitung von Prof. Dr. Albrecht Steinecke eine Studienreise nach Mallorca konzipiert und anschließend gemeinsam durchgeführt. Dabei wurden vor Ort unterschiedliche Methoden der Reiseleitung und Gästeführung geübt.

- **Trendforschung in Konsum und Tourismus:**

Im Jahr 1998 wurde das Pilotprojekt *Trendmonitor Freizeit und Tourismus* durchgeführt (Ltg.: A. Steinecke). Ziele dieses Vorhabens waren:

- Identifikation und Analyse der neuen Determinanten des Freizeit- und Konsumverhaltens,
- Erfassung, Analyse und Beobachtung von Trendsettern und Lebensstilgruppen,
- nutzerorientierte Aufbereitung kurz-, mittel- und langfristiger Entwicklungstrends.

- **Regionalentwicklung durch Tourismus:**

Die Arbeitsgemeinschaft „Historische Stadtkerne in Nordrhein-Westfalen - Regionalgruppe südliches Westfalen“ beauftragte im Jahr 2001 A. Steinecke und H.-D. Quack, eine *Route der historischen Stadtkerne* zu erarbeiten. Die Arbeitsschritte innerhalb des Projekts umfassten u. a.:

- Auswertung städtischer Daten zum Kulturangebot, zum Shopping und zur Gastronomie,
- Stärken-/Schwächen-Analyse des kulturtouristischen Potenzials,
- Empfehlungen zur Routenführung.

- **Zielgruppen- und Besucheranalysen:**

Im Jahr 1999 führte der Lehrstuhl für Wirtschafts- und Fremdenverkehrsgeographie im Raum Berlin/Brandenburg eine umfangreiche *Haushaltsbefragung zur Nutzung des Einkaufs- und Freizeit-zentrums „A 10“* durch. Schwerpunkte der empirischen Erhebung waren:

- Einkaufs- und Freizeitverhalten,
- Bewertung des Einzelhandels- und des Freizeitangebots im „A 10“,
- generelle Einstellungen zu Freizeit und Konsum.

- **Kulturtourismus und Event-Tourismus:**

Im Rahmen eines Projektseminars zum Thema „Fremdenverkehrsentwicklungsplanung“ (Ltg.: A. Steinecke) wurde im WS 2002/03 und im SS 2003 eine Stellungnahme zur Projekt-Konzeption *Die Detmolder Kulturallee* erarbeitet. Im Mittelpunkt standen dabei folgende Fragen:

- Erarbeitung eines Instruments zur Bewertung von Freizeit- und Kultureinrichtungen,

- Bewertung ausgewählter Freizeit- und Kultureinrichtungen an der „Detmolder Kulturallee“,
- Erarbeitung von Maßnahmenvorschlägen zur Verbesserung des Angebots.
- **Destinationsmanagement:**
Im Zeitraum 2000/01 unterstützte der Lehrstuhl für Wirtschafts- und Fremdenverkehrsgeographie den „Münsterland Touristik Zentrale Grünes Band e. V.“ (Steinfurt) bei der *Leitbildentwicklung Münsterland*. Die Arbeiten umfassten u. a.:
 - Durchführung einer Befragung der Mitglieder,
 - Konzeption und Moderation von Workshops zu Kerngeschäftsfeldern.
- **Künstliche Erlebnis- und Konsumwelten (Mixed Use Centers):**
Im Frühjahr 2001 wurde im Auftrag der Maximilian-Park GmbH ein umfangreiches *Relaunch-Konzept für den Maximilian-Park (Hamm)* erarbeitet. Ziele des Projekts waren u. a.:
 - das Aufzeigen von Stärken und Schwächen des Parks,
 - die Formulierung von Handlungsempfehlungen (Leitbild, Strategien, Maßnahmen).
 Ein Projektseminar unter der Leitung von Prof. Dr. A. Steinecke führte dazu u. a. eine standardisierte und qualitative Bewertung der Einrichtungen des Parks sowie eine Befragung von Parkbesuchern und Einwohnern der Stadt Hamm durch.
- **Kommunale und regionale Forschungs- und Beratungsprojekte:**
Im Auftrag der Gemeinden Medebach und Hallenberg (Sauerland) wurde vom Lehrstuhl in den Jahren 2006-2008 ein *Touristisches Entwicklungskonzept für die Region Medebach/Hallenberg* erarbeitet; die Finanzierung erfolgte teilweise durch LEADER-Mittel/Medebach/Hallenberg (Ltg.: Prof. Dr. A. Steinecke, Mitarbeiter: P. Herrmann, Dr. S. Leder, R. Häcker). Schwerpunkte der Untersuchung waren:
 - Ist-Analyse (Stärken/Schwächen, Chancen/Risiken),
 - Durchführung einer Gästebefragung,
 - Aufarbeitung von Best-Practice-Beispielen,
 - Erarbeitung von praxisnahen und zukunftsorientierten Maßnahmenvorschlägen.
- **Internationale Weiterbildungsprojekte:**
Im Zeitraum 2005-2008 wurde vom Lehrstuhl für Wirtschafts- und Fremdenverkehrsgeographie das TEMPUS-Projekt der Europäischen Kommission *Aufbau und institutionelle Absicherung eines Weiterbildungszentrums für die Tourismusfachkräfte in Belarus* umgesetzt (Projektkoordination: Prof. Dr. A. Steinecke, Projektleitung: V. Nikitin). Im Mittelpunkt standen dabei u. a. die Entwicklung eines gemeinsamen Kompetenznetzwerks, die Erarbeitung von Weiterbildungsprogrammen für Führungskräfte sowie zahlreiche Vorträge und Qualifizierungsmaßnahmen. Bei der Projektdurchführung wurde der Lehrstuhl von zahlreichen Partnerinstitutionen in der EU und in Belarus unterstützt:
 - Berufsakademie Ravensburg,
 - Europäische Akademie Bozen/Italien,
 - Wirtschaftsuniversität Minsk,
 - Universität für Sport und Tourismus Minsk,
 - Nationale Tourismusagentur Minsk u. a.

Weitere Forschungs- und Beratungsprojekte im Zeitraum 1998-2011 waren:

- *Touristisches Entwicklungskonzept für die Stadt Bodenwerder* (1999; Ltg.: H.-D. Quack; Auftraggeber: Stadt Bodenwerder)
- *Bedarfsermittlung touristischer Lehrinhalte für die geplante SGV-Wanderakademie* (2002-2003; Auftraggeber: Sauerländischer Gebirgsverein)
- *Tourismus im Wandel* (2002-2003; mit W. Isenberg u. H. M. Müllenmeister; Auftraggeber: TUI AG)



Im Rahmen der internationalen Aktivitäten koordinierte der Lehrstuhl im Zeitraum 2005-2008 das TEMPUS-Projekt der Europäischen Kommission „Aufbau und institutionelle Absicherung eines Weiterbildungszentrums für die Tourismusfachkräfte in Belarus“. Bei der Projektdurchführung wurde der Lehrstuhl von zahlreichen Partnerinstitutionen in der EU und in Belarus unterstützt: Berufsakademie Ravensburg, Europäische Akademie Bozen (Italien), Wirtschaftsuniversität Minsk, Universität für Sport und Tourismus Minsk, Nationale Tourismusagentur Minsk u. a.

- *Besucherkonzept Königsbrücker Heide (2002-2003; mit K. Klemm; Auftraggeber: Deutsche Bundesstiftung Umwelt)*
- *Zukunftstrends im Tourismus (2003-2004; mit H.-D. Quack; Auftraggeber: Büro für Technikfolgen-Abschätzung beim Deutschen Bundestag - TAB)*
- *Erforderliche Qualitätsstandards und Maßnahmen zur Verbesserung der Lage der Tourismusbranche in den ostdeutschen Ländern (2004; mit H.-D. Quack u. P. Herrmann; Auftraggeber: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - BBR)*
- *Touristische Attraktionen am Bodensee: Bekanntheitsgrad - Stellenwert - Bewertung (2004; Auftraggeber: Zeppelin-Museum Friedrichshafen)*
- *Evaluation des DZT-Inlandsmarketing unter besonderer Berücksichtigung der Effizienz für das Land Nordrhein-Westfalen (2005; mit J. Willms u. P. Herrmann; Auftraggeber: Ministerium für Wirtschaft und Arbeit des Landes Nordrhein-Westfalen)*
- *Kneipp-Tourismus zwischen Kur und Wellness. Eine Betrachtung der relevanten Zielgruppen unter Betrachtung des Gesamtmarktes für Gesundheitsreisen in Deutschland (2005; mit P. Herrmann u. S. Leder; Auftraggeber: Kompetenzzentrum für Sport und gesunde Lebensführung OWL, Paderborn)*
- *Struktur- und Handlungskonzept Teutoburger Wald Tourismus Marketing (2005; Auftraggeber: OstWestfalenLippe Marketing GmbH, Bielefeld)*
- *Touristisches Entwicklungskonzept für die Gemeinde Hövelhof (2006; Leitung: S. Leder, M. A.; Auftraggeber: Gemeinde Hövelhof)*



In Projektseminaren erhielten die Studierenden einen Einblick in die Methoden der angewandten Tourismusforschung. Im Juli 2004 fand unter Leitung von Prof. Dr. Albrecht Steinecke eine Untersuchung über Tagesbesucher und Urlauber am Bodensee statt. Im Mittelpunkt der Studie, die im Auftrag des Zeppelin Museums (Friedrichshafen) durchgeführt wurde, stand dabei die Frage nach der Bedeutung der Kultureinrichtungen für das Image dieser internationalen Tourismusdestination.

- *Kultur als touristische Attraktion* (2009; mit Dr. W. Isenberg/Thomas-Morus-Akademie, Bensberg; Auftraggeber: Gebeco, Kiel)
- *E-Learning-Weiterbildungsnetzwerk (Belarus, Georgien und Ukraine)* (2010-2012; TEMPUS-Projekt; Auftraggeber: EU-Kommission, Brüssel)
- *Religion und Tourismus* (2011; mit Dr. W. Isenberg/Thomas-Morus-Akademie, Bensberg; Auftraggeber: Die Akademie Bruderhilfe Pax Familienfürsorge, Kassel)

4 Die Publikationen

Univ.-Prof. Dr. Albrecht Steinecke

Steinecke, A.:

Freizeit - ein Risiko? Ausprägungen und Folgeabschätzungen im Tourismus. - In: Thomas-Morus-Akademie (Hrsg.): Fernweh - Seelenheil - Erlebnislust, Bergisch Gladbach 1998, S. 151-168

Steinecke, A./Klemm, K.:

Berufe im Tourismus, 4. Auflage Bielefeld 1998

Steinecke, A./Haart, N./Herrmann, P.:

Destinationsmanagement im ländlichen Raum. - In: Zeitschrift für Fremdenverkehr, 53 (1998) 2, S. 9-16